

# Niedersächsisches Landvolk

## Kreisverband Osnabrück

Mitteilungen

Bekanntmachungen

Geschäftsstelle: Osnabrück, Klusstraße 10

1. Jahrgang

Osnabrück, 1. Juli 1950

Nummer 1

### Zum Geleit!

„Wieder eine neue Zeitung und damit neue Ausgaben“, wird manches Mitglied sagen, wenn es diese erste Ausgabe unseres Mitteilungsblattes in die Hand bekommt. Es ist darum zweckmäßig, das Wort „kostenlos“ an den Anfang zu stellen.

Wiederholt hat sich der Vorstand des Kreisverbandes mit der Frage der Herausgabe eines Mitteilungsblattes befaßt. Keine Zeitung mit großen Abhandlungen und Berichten wollen wir bringen. Das ist Aufgabe des Landwirtschaftsblattes Weser-Ems, das nur jedem Mitglied wärmstens empfohlen werden kann. Wir wollen ein kleines, möglichst billiges Blatt mit Bekanntmachungen und Mitteilungen allen Mitgliedern des Verbandes zugänglich machen.

Insbesondere sind hierfür folgende Erwägungen ausschlaggebend:

Alle Mitglieder sollen über Zweck und Sinn der Berufsorganisation und deren Arbeiten orientiert sein. Sie haben Anspruch darauf, zu wissen, wofür sie Beiträge zum Verband leisten. Nur durch Aufklärung ist der unbedingt erforderliche Zusammenschluß des gesamten Landvolks zu einer festen Schicksalsgemeinschaft möglich.

Das Mitteilungsblatt wird ferner künftig manche Zweifelsfragen klären und damit den Mitgliedern den Weg zur Geschäftsstelle ersparen. Tabellen, Tarife, Gebühren, Termine usw. sollen von Zeit zu Zeit gedruckt werden, damit sie jeder zu seiner Orientierung zur Hand hat.

Es wird über die örtlichen Verhältnisse berichten, wichtige Beschlüsse des Vorstandes des Kreisverbandes sowie des Landesverbandes oder der Spitzenorganisation, ferner Besetzung von Ausschüssen usw. bekanntgeben. Es wird geeignet sein, alle erforderlichen Maßnahmen zur Unterstützung unseres Kampfes

um die Gleichberechtigung auf jedem einzelnen Gebiete auf schnellstem Wege jedem Mitglied mitzuteilen.

Züchterorganisationen des Kreises, das Kuratorium für Wirtschaftsberatung, landwirtschaftliche Schulen und Bildungsstätten, Marktgemeinschaften oder Genossenschaften usw. sollen die Möglichkeit haben, für ihre Bekanntmachungen im Interesse der Mitglieder das Mitteilungsblatt des Landvolkverbandes zu benutzen.

Unsere 17 Ortsverbände im Kreise (landwirtschaftliche Vereine) werden künftig ihre Veranstaltungen, Versammlungen, Feldbegehungen usw. ohne große Arbeit und ohne Kosten allen Mitgliedern durch dieses Blatt bekanntgeben. Auch die Geschäftsstelle wird für Ermittlungen aller Art, Bekanntgabe von Sprechtagen usw. die Ortsverbandsvorsitzenden und Ortsvertrauensleute entlasten und sich dieses Mitteilungsblattes bedienen können.

Auch der Kreisjunglandvolkverband mit seinen Ortsverbänden begrüßt die Möglichkeit, alle Maßnahmen zur Erfüllung seiner Aufgaben bekanntgeben zu können.

Alle diese Gründe veranlaßten den Gesamtvorstand des Kreisverbandes zu dem einstimmigen Beschluß, möglichst ohne zusätzliche Belastung der Mitglieder ein kurz und einfach gehaltenes Blatt für Bekanntmachungen und Mitteilungen je nach Bedarf, in der Regel monatlich einmal, herauszugeben.

Möge dieses Blatt den gewünschten Erfolg haben, die Verbindung zwischen Vorstand und jedem Einzelmitglied über die Geschäftsstelle eng und herzlich gestalten helfen, möge es allen Mitgliedern nach kurzer Zeit ein unentbehrlicher Ratgeber und Helfer werden.

gez. Meyer zu Belm,  
1. Vorsitzender

# 75 Jahre Landvolk Report

1947

Gründung des Landvolks

Nach dem zweiten Weltkrieg organisieren sich die Bauern der Region neu. Mit dem Ziel, ihre Interessen zu bündeln und die regionale Landwirtschaft wieder aufzubauen, wird das Landvolk gegründet.



1950

Erste Ausgabe des Landvolk Reports

Im Juli 1950 erscheint die erste Ausgabe des Landvolk Reports. Das einfache "Mitteilungsblatt" wird schnell zu einem wichtigen Kommunikationsmittel des Verbandes.

1960

Mechanisierung und Strukturwandel

Traktoren ersetzen Pferde, Höfe werden größer. Der Landvolk Report begleitet diese Entwicklung mit Fachartikeln, Technik-Tipps und Hintergrundberichten. Außerdem werden Schulungen und Infoabende für Mitglieder des Landvolkes angeboten.

1968

Landvolk bekommt eigene Buchstelle

Die Einzelberatung der Mitglieder wird immer wichtiger. Daher wird eine Buchstelle in der Zusammenarbeit mit der Land-Data eingerichtet.



1984

Erster Spatenstich am Schölerberg

Gemeinsam mit der Hannoverschen landwirtschaftlichen Krankenkasse wird ein neues Bürogebäude am Schölerberg errichtet. Am 07. Mai 1984 erfolgt der erste Spatenstich und am 22. Juni 1984 die feierliche Grundsteinlegung.

1985

Gründung LSO Steuerberatungsgesellschaft

Das neue Bürogebäude wird am 27. September 1985 bezogen. Durch den Umzug in das neue Haus findet auch eine Umstrukturierung statt. Die Steuerberatung wird an die vom Verband gegründete "LSO Steuerberatungsgesellschaft mbH" (heute "LSO Steuerberatung GmbH") übertragen.



1995

Digitalisierung hält Einzug

Der Verband beginnt mit der Digitalisierung seiner Arbeit: Computer ersetzen Schreibmaschinen. Auch der Landvolk Report wird teilweise digital. Die ersten digitalen Fotos und Layouts gestalten ein neues Design im Landvolk Report.

# und was bisher geschah...

2020

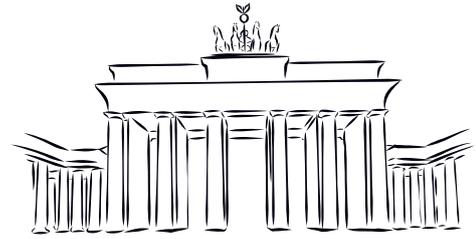
Corona und die Systemrelevanz der Landwirtschaft

Während der Corona-Pandemie zeigt sich: Landwirtschaft ist systemrelevant. Dennoch stellt die Corona-Pandemie die Landwirtschaft vor neue Herausforderungen. Der Landvolk Report informiert über aktuelle Entwicklungen und Hilfsangebote.

2024

Proteste von Landwirtinnen & Landwirten

Die Bauernproteste im Januar 2024 in Berlin wurden durch die geplante Streichung der Agrardiesel-Subventionen ausgelöst. Als Reaktion darauf organisierten Landwirte bundesweite Proteste, die in einer Großdemonstration am 15. Januar 2024 in Berlin gipfelten.



2019

Düngeverordnung bringt Landwirte auf die Straßen

Pauschale Vorwürfe, neue Düngeregeln und fehlende Wertschätzung führen zu Protesten tausender Landwirte. Der Landvolk Report berichtet über Entwicklungen und Protestaktionen.

2015

Fokus auf Nachhaltigkeit und Gesellschaftsdialog

Der Landvolk Report widmet sich verstärkt Themen wie Tierwohl, Biodiversität und Verbraucherkommunikation. Neue Rubriken wie "Hofgeschichten" bringen Gesichter zur Landwirtschaft.

2015

Start der Imagekampagne "Echt grün - Eure Landwirte"

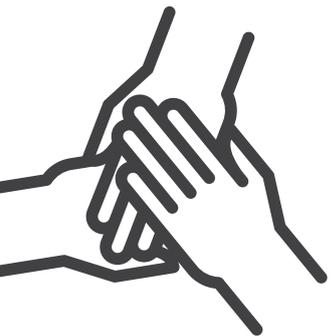
Das Landvolk Osnabrück beteiligt sich an der landesweiten Kampagne zur Verbesserung des Images der Landwirtschaft. Veranstaltungen und Informationsmaterialien bringen Verbrauchern die Arbeit der Landwirte näher.



2010

Landvolk Report geht online

Ab sofort können Mitglieder Artikel online lesen, Veranstaltungen nachsehen und aktuelle Agrarnachrichten abonnieren. Die Reichweite und Aktualität des Reports wachsen.



Ende '90er/ Anfang '00er Jahre

Zusammenschluss zum Hauptverband des Osnabrücker Landvolkes

Die Kreisverbände Bersenbrück, Osnabrück und Wittlage schließen sich zusammen, um sich gemeinsam für die Landwirtschaft in unserer Region stark zu machen.



## Warnung vor Betrugsversuchen

Derzeit warnt das Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) vor einer Welle gefälschter E-Mails mit angeblichen Zahlungsaufforderungen wegen verspäteter Steuererklärungen.

Die Empfängerinnen und Empfänger erhalten Nachrichten von E-Mail-Adressen, wie z. B. bzst@lcjcapteurs.com, teilweise auch mit der Domain-Endung @bzst.bund.de, die eine offizielle E-Mail-Adresse des Bundeszentralamtes für Steuern suggerieren. Die betrügerischen E-Mails enthalten angeblichen Zahlungsaufforderungen wegen verspäteter Steuererklärungen.

Seien Sie misstrauisch, wenn Sie ungewöhnliche Zahlungsaufforderungen, z. B. per E-Mail, Brief oder SMS, erhalten. Das Bundeszentralamt für Steuern verschickt diese in der Regel per Post.

Woran Sie Betrugsversuche erkennen können:

- Sie werden aufgefordert, einen Link zu öffnen, z. B. um Zahlungen zu leisten oder Formulare auszufüllen.
- Sie werden aufgefordert, Zahlungen an ausländische Kontoverbindungen zu leisten. Zahlungen an das BZSt erfolgen ausschließlich auf ein inländisches Konto der Bundeskasse.
- Die Nachricht ist sprachlich fehlerhaft verfasst oder Fachbegriffe werden falsch verwendet.
- Es fehlen Kontaktdaten einer zuständigen Person oder eines zuständigen Bereichs beim Bundeszentralamt für Steuern. Echte Schreiben enthalten in der Regel Namen, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der Bearbeiterin/des Bearbeiters.

Weitere Hinweise bietet das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik. Reagieren Sie im Zweifel nicht und löschen oder entsorgen Sie die Nachricht.

Sollten Sie aufgrund einer betrügerischen Nachricht persönliche Daten preisgeben oder Zahlungen geleistet haben, sollten Sie umgehend Ihre Bank und die Polizei informieren. Verdächtige Nachrichten können Sie dem Bundeszentralamt für Steuern per E-Mail melden. Bitte beachten Sie jedoch, dass Sie keine individuelle Rückmeldung auf Ihre E-Mail erhalten. Wir gehen allen Hinweisen nach und leiten rechtliche Schritte ein, sobald uns Betrugsversuche bekannt werden.

Öffnen Sie keine verdächtigen Anhänge, folgen Sie keinen Links und leisten Sie keinesfalls Zahlungen. Das BZSt verschickt derartige Aufforderungen nicht. BZSt

## Erinnerung: Registrierkassen beim Finanzamt melden

Bereits zum Ende des vergangenen Jahres hatten wir darüber informiert, dass mit dem Jahreswechsel 2025 die verpflichtende Meldung von Registrierkassen gemäß § 146a der Abgabenordnung in Kraft getreten ist. Nun läuft die Frist für die Meldungspflicht vorhandener

Kassen aus.

**Bis zum 31. Juli 2025** müssen alle Kassensysteme beim Finanzamt gemeldet werden. Nach dem 01.07.2025 neu angeschaffte Kassen müssen innerhalb eines Monats angemeldet und bei Außerbetriebnahme abgemeldet wer-

den. Die Anmeldung beim Finanzamt ist ausschließlich digital einzureichen. Sie können dies selbst über das Elster-Portal vornehmen. Alternativ besteht die Möglichkeit, dass unsere LSO Steuerberatung GmbH die Anmeldung für Sie übernimmt. Für die Anmeldung ist dem Finanzamt mitzuteilen:

1. Name des Steuerpflichtigen,
2. Steuernummer des Steuerpflichtigen,
3. Art der zertifizierten technischen Sicherheitseinrichtung,
4. Art des verwendeten elektronischen Aufzeichnungssystems,
5. Anzahl der verwendeten elektronischen Aufzeichnungssysteme,
6. Seriennummer des verwendeten elektronischen Aufzeichnungssystems,
7. Datum der Anschaffung des verwendeten elektronischen Aufzeichnungssystems,
8. Datum der Außerbetriebnahme des verwendeten elektronischen Aufzeichnungssystems.

Die Einhaltung dieser Pflichten ist entscheidend, um den gesetzlichen Vorgaben zur Aufzeichnung von Geschäftsvorfällen nachzukommen und steuerliche Sanktionen zu vermeiden.

Bei Fragen wenden Sie sich gern an Ihren persönlichen Steuersachbearbeiter. LSO

## Mineralöle – Gertken

49599 Voltlage

HEIZÖL - DIESEL - SCHMIERSTOFFE - RAPSÖL

Wir liefern Ihnen die Qualitäten mit denen Sie weiterkommen!

ARAL - Markenqualität - hochwertig und wirtschaftlich

Rufen Sie an, es lohnt sich! Telefon 0 54 67 / 606



Jetzt  
beraten  
lassen!

Beste Qualität  
für die Region!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Mit der genossenschaftlichen Beratung unterstützen wir gezielt die Landwirtschaft - beim täglichen Finanzmanagement wie auch bei Investitionen in Ihren Betrieb. Wir kennen uns mit Lösungen für die Landwirtschaft aus und sind dank unserer Verwurzelung in der Region direkt vor Ort für Sie da. Sprechen Sie einfach persönlich mit einem unserer Berater ganz in Ihrer Nähe.

**Volksbanken Raiffeisenbanken**  
im Osnabrücker Land



Volksbank eG Bad Laer-Borghloh-Hilte-Melle (voba-eg.de), Vereinigte Volksbank eG Bramgau Osnabrück Wittlage (vbank.de), Volksbank Düte-Ems eG (wir-volksbank.de), VR-Bank eG Osnabrücker Nordland (vrbank-osnordland.de)

## Impressum

Herausgeber: Landvolk Osnabrück  
Redaktion: Landvolk Osnabrück,  
Am Schölerberg 6,  
49082 Osnabrück  
Tel.: 0541/560010

Anzeigen: Vanessa Schwanhold-Conrad  
Vanessa Schwanhold-Conrad

Druck: Kuper Druck – 49594 Alfhausen

Erscheinungsweise: monatlich zum Monatsende

Redaktionsschluss: 20. des Monats

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bilder etc. wird keine Haftung übernommen. Artikel, die mit Autorenangabe gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

## Tierhalter-Umfrage stellt klare Forderungen heraus

Mit der repräsentativen Online-Umfrage im Rahmen der Kampagne „tierischGut aus Niedersachsen“ hat das Landvolk Niedersachsen die aktuellen Herausforderungen und die Zukunftsaussichten unserer Tierhalter ermittelt. Auf Basis dieser Umfrage hat das Landvolk nun politische Forderungen formuliert.

„Diese Ergebnisse sind nicht nur eine gute Grundlage für eine anspruchsvolle Diskussion, sondern bieten auch Lösungen an“, stellt Vizepräsident Jörn Ehlers heraus.

Die tierischGut-Kampagne wird ab Ende Juli durch eine Podcast-Staffel auf dem Spotify-Kanal des Landvolks sowie in den sozialen Medien begleitet. Alle Forderungen finden Sie auch auf unserer Homepage [landvolk-osnabrueck.de](http://landvolk-osnabrueck.de)

**99%** der Befragten\* sagen, dass noch mehr Tierhaltungsbetriebe aufgeben werden...

...deshalb fordern wir ein Moratorium für nationale ordnungsrechtliche Auflagen,

denn die Auflagenflut ist einer der Hauptaufgabegründe.

\*Online-Umfrage vom Landvolk Niedersachsen, 2024/2025, n=1.001  
© 2024 www.landvolk.de

**Landvolk Niedersachsen**  
 Landesbauernverband e.V.  
*gemeinsam stark*

## Rukwied: EU verabschiedet sich vom Kern des europäischen Gedankens

Der Präsident des Deutschen Bauernverbandes, Joachim Rukwied, kritisiert den Vorschlag der EU-Kommission zur Umstrukturierung des EU-Haushalts und der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) in aller Deutlichkeit: „Die EU-Kommission läutet mit ihrem Haushaltsvorschlag und der Strukturveränderung das Ende der Gemeinsamen Politik für Landwirtschaft und Ländliche Entwicklung ein. Das ist ein Angriff auf die Landwirtschaft und die ländlichen Räume, der letztlich den

europäischen Gedanken konterkariert.“ Das für die GAP im Single Fund vorgeschlagene Budgetvolumen von 302 Mrd. Euro bewertet Rukwied kritisch. „Zwar ist das Volumen zweckgebunden für die Umsetzung der GAP. Trotzdem ist damit eine faktische Kürzung von über 20 Prozent verbunden. Nur ein deutlich erhöhtes und zweckgebundenes Agrarbudget im kommenden EU-Haushalt wird den Herausforderungen der Zeit und dem Ziel einer europäischen Wettbewerbsgleich-

heit gerecht.

Vor allem bedeutet dieser Vorschlag das Ende der europäischen Gemeinsamkeit und eine Renationalisierung der Politik für Landwirtschaft und ländliche Räume. Gleiche Wettbewerbsbedingungen sind eine wesentliche Voraussetzung für den Gemeinsamen Markt.“

Mit ihren Vorschlägen zerreißt die EU-Kommission auch die über Jahrzehnte bewährte und erfolgreiche ländliche Entwicklung. Zum Unmut der Landwirte werden etablierte Agrarumweltmaßnahmen, innovationstreibende Investitionen und wichtige Kofinanzierungen für die Länder unnötig in Frage gestellt.

„Es liegt nun an den Mitgliedstaaten und dem Europäischen Parlament, die Kommission an ihre Verantwortung zu erinnern, die Wettbewerbsfähigkeit der Landwirtschaft und damit den Binnenmarkt zu stärken“, so Rukwied.

Worauf es nun für die Staats- und Regierungschefs und die Finanz- und Agrarminister der Mitgliedstaaten sowie die Europaabgeordneten ankommt, bringt der DBV in 7 wesentlichen Kernanliegen zum Ausdruck ([is.gd/UsUoEU](https://www.dbv.de/UsUoEU)).

DBV

**Maßgeschneiderte und exklusive Versicherungs- und Vorsorgelösungen für Familie und Gewerbe**

**WIR BIETEN**

- Kostenloser Versicherungsscheck
- Landwirtschaftlicher Spezialmakler
- Deutliche Leistungsverbesserungen
- Abwicklung aller Versicherungsangelegenheiten
- Schnelle und kompetente Hilfe im Schadenfall

**“ WIR SICHERN WERTE ”**

ISW Versicherungsmakler GmbH

Am Markt 8 | 49661 Cloppenburg | Tel. 04471 + 700 88 + 20 | Mail [info@isw-vsmakler.de](mailto:info@isw-vsmakler.de) | Web [www.isw-vsmakler.de](http://www.isw-vsmakler.de)

- Ackerland
- Grünland
- Landwirtschaftliche Betriebe und Resthöfe
- Standorte für „Erneuerbare Energien“

**AGRARMAKLER WESTERHAUS**

**UNSERE SACHKENNTNIS IST IHR GEWINN, HAND DRAUF!**

Tel: 0163/1764158 • [info@agrarmakler-westerhaus.de](mailto:info@agrarmakler-westerhaus.de)

**HARGASSNER** HEIZTECHNIK DER ZUKUNFT

Ihr Spezialist bei **PELLET- | STÜCKHOLZ- | HACKGUT-HEIZUNG**

**EUT** BIOMASSE-ZENTRUM WESER/EMS

EUT GmbH  
 Schwerthofstr. 4, 49586 Merzen  
 054 66 / 92 03 - 0  
[www.umweltzukunft.de](http://www.umweltzukunft.de)

[hargassner.com](http://hargassner.com)

## Termine KreisLandFrauen Bersenbrück

### Badbergen

**Mittwoch, 11. August, 8:00 Uhr, Abfahrt Netto-Parkplatz Badbergen**

**Tagesfahrt „Verden an der Aller“ und Hof Bünkemühle mit Hofkäserei und Rinderzucht**  
Verden kann auf eine tausendjährige Geschichte zurückblicken. Das Stadtbild ist geprägt von dem Dom, der Altstadt mit ihren Fachwerkhäusern, einer lebendigen Fußgängerzone und dem Uferweg an der Aller. Auf einer „Genussvollen Stadtführung“ wollen wir Verden und seine Geschichte näher kennenlernen.

Anschließend geht es wieder „raus aufs Land“ in den kleinen Ort Warpe zum Hof Bünkemühle. Familie Derboven bewirtschaftet den 330ha-Betrieb seit 1961 und gibt uns Einblicke in Rinderzucht, Käserei, Hofladen und Hof Café. Natürlich probieren wir auch die Produkte des Hofes, z.B. den selbst gebackenen Kuchen im Hof Café. Wir werden gegen 19:00 Uhr zurückkehren.

**Freitag, 29. August, 18:00 Uhr, Netto-Parkplatz, Badbergen per Bus**

**Freilichtbühne Tecklenburg Titanic**

Ein Musical-Welterfolg über die Jungfernfahrt eines technischen Giganten und dessen Katastrophe. Ein Mythos und die vielen Einzelschicksale in einem großen Kaleidoskop. Mensch und Technik, Illusion und Wirklichkeit in einem gewaltigen Werk. Das Musical ist ausgezeichnet in 5 Kategorien und überzeugt in seiner großen Besetzung für Ensemble, Chor und Orchester. Wir freuen uns auf einen schönen Theaterabend unter „freiem und doch überdachtet“ Himmel. Kosten: 40,50 € (Eintritt, Buskosten) Verbindliche Anmeldung bis Mo. 11. August

### Bersenbrück

**Dienstag, 26. August, 18:00 Uhr, Bürgertreff (Bramscher Str. 7, Bersenbrück)**

**Heilpflanzenworkshop - Thymian, das pflanzliche Antibiotikum**

Es werden verschiedene Teemischungen und eine Thymian-Fußcreme hergestellt. Bitte eine Salbendose mitbringen.

Referentin ist Kräuterexpertin Brigitte Schürkamp. Kosten: 25,00 €, Dauer: ca. 3 Stunden

### Berge

**Dienstag, 26. August, 14:45**

**Uhr, ab Aldiparkplatz Berge Fahrradtour nach Menslage, Kaffeetrinken Hof Keck, Hof-führung Alpakahof**

### Bramsche

**Sonntag, 17. August 2025 um 13:30 Uhr, Abfahrt: Hasebad Bramsche zur Waldbühne Ahmsen**

Lassen wir uns entführen in das traditionsreiche Hotel „Im Weissen Rössl“ am Wolfgangsee ins österreichische Salzkammergut. Ein mit vielen Ohrwürmern gespicktes Singspiel, bei dem man mitsingen und mitpfeifen kann. Kosten 25,00 € (Bus und Eintrittskarte) Überweisung bis zum 30. Juli 2025 auf das Konto KSK BSB, IBAN: DE56 2655 1540 0015 9165 05 Anmeldung bei A. Westermann Tel.: 05468/321

**Samstag, 30. August 2025 um 14:00 Uhr, Treffpunkt: Hof Endebrock, Wallenhorster Str. 70, Schleptrup**

**„Für Jung und Alt“**

**\*Wald(aus)zeit mit Bauernhofpädagogin Lena**

Für Frauen mit Kind(ern) und Omas mit Enkel(n)

Gemeinsam mit den Kindern wollen wir den Wald entdecken und besondere Momente er-

leben. Wir setzen unsere Sinne ein und genießen die Natur. Für ein Picknick bringt sich bitte jeder eine Kleinigkeit und ein Getränk mit. Ein kleiner Betrag für Material wird vor Ort erbeten.

Anmeldung bei L. Böning Tel.: 0151/41442449

**Donnerstag, 04. September 2025 um 14:30 Uhr, Treffpunkt: Alte Feuerwache Engter, Dr. Korschenrich Str. 8**

Ortsteile stellen sich vor: Mit dem Fahrrad erkunden wir Engter. Lasst euch überraschen, was es in Engter alles zu sehen gibt. Gegen 17:00/17:30 Uhr lassen wir die Tour mit einer Wurst vom Grill ausklingen. Eure Vertrauensfrauen Ulrike und Birgit freuen sich auf euch. Anmeldung bei G.Lüdeke Tel: 01575/5772510

### Menslage/Nortup

**Donnerstag, 28. August, 19:30 Uhr, Karbarosa Menslage Programmplanung für den erweiterten Vorstand**

Dienstag – Donnerstag, **02. September – 04. September Teilnahme an 3-Tagesfahrt Belgiens des LF-Vereins Bersenbrück** Infos Anke Bertke, Bersenbrück 0172 / 7090127

## Termine LandFrauen Kreisverband Osnabrück

### Kreisverband

**29. bis 31. August**

**Tag der Niedersachsen in Osnabrück:** Wir sind mit einem Info- und Mitmachstand auf der Info- und Erlebnismeiße vertreten. Besucht uns auf der Großen Straße!

### LFV Bad Laer

**14. August**

Besichtigung des Qualitätsgarten (Strotmeier) in Füchtorf, anschl. Kaffee und Kuchen  
Bei gutem Wetter mit dem Rad 13.45 Uhr, ab Autohaus Glied.

### LFV Belm

**21. August**

**Besuch des Krematoriums Osnabrück:** Führung durch die umgebauten und vergrößerten Räumlichkeiten, 14.00 Uhr, Große Kapelle, Heger Friedhof

**26. August**

**Besichtigung des Wellinger Hofes:** Nach der Sanierung wird der Hof nach und nach zu einem Zentrum für Gesundheit und So-

ziales entwickelt, anschl. Kaffee 14.00 Uhr, Wellinger Hof, Jeggenner Str. 40

### LFV Bissendorf – Holte

**19. August**

**Fahrt zum Schulmuseum nach Mettingen:** „Lernen wie zu Kaiser's Zeiten“, 12.45 Uhr, ab Netto

**29. August**

**Besuch der Freilichtbühne Melle:** Ein Sommernachtstraum 18.30 Uhr, ab Netto

### LFV Dissen – Bad Rothenfelde – Hilter

**07. August**

**Radeln mit Elke**  
Dauer ca. 3 Stunden, es gibt eine erholsame Pause! 17.30 Uhr, ab Mehrzweckhalle Aschendorf

**22. August**

**Tagesfahrt zum Biggensee**  
Mit Besichtigungen und Schifffahrt, 7.00 Uhr

### LFV Glandorf

**22. August**

**Gesundheitswandern mit Ann**

**Ullrich in Warendorf:** Kurze Wanderungen kombiniert mit Bewegungsübungen machen glücklich und sind gesundheitsfördernd, 14.30 Uhr, Treffpunkt Grundschule Glandorf

### LFV Schleddehausen

**08. August**

**Besuch des Musicals „Kein Pardon“ auf der Waldbühne Kloster Oesede:** Das Musical basiert auf dem gleichnamigen Kultfilm von Hape Kerkeling, 19.30 Uhr, Waldbühne Kloster Oesede

**16. August**

**Fahrradtour :** Bad Rothenfelde – Vermold – Sassenberg – Bad Rothenfelde. Mit Ortsführung in Bockhorst, 9.30 Uhr, ab Café Forstgarten, Am Forsthaus 2, Bad Rothenfelde

### LFV Wallenhorst

**12. August**

**Feierabend-Radtour:** 17.00 Uhr ab St.-Matthias-Kirche, Pye

## Termine LandFrauen Wittlage

**Freitag, 08. August 2025**

**Weinhof Brinkmann – Führung auf dem Weinberg**

Ein Highlight ist die Weinprobe mit einem Snack und natürlich könnt Ihr auch Wein im Hofladen kaufen.

Treffpunkt: 18 Uhr, Amtsweg 13, Bad Iburg

**Donnerstag, 21. August 2025 Kinoabend**

Lasst euch überraschen 19 Uhr Kultgericht  
20 Uhr Beginn der Vorstellung Quernheim, Unter den Eichen  
Anmeldung bis zum 18.08.2025 U. Wrasmann, Tel.: 0151 1558 5757



## Zuschüsse der Rentenbank für Klimabilanz

Die Rentenbank hat zum 1.7.2025 einen Zuschuss auf die Erstellung von Klimabilanzen eingeführt. Es werden 90%, maximal 1.000 Euro gefördert.

Im Laufe des Jahres soll ein weiteres Förderinstrument eingeführt werden. Hierbei ist vorgesehen, dass Kundinnen und Kunden mit Klimabilanzen einen Zinsbonus auf etwaige Rentenbankdarlehen bekommen.

### Was wird gefördert?

Es werden die Beratungskosten für die Erstellung einer Klimabilanz von landwirtschaftlichen Unternehmen gefördert. Die Erstellung erfolgt durch qualifizierte Berater. Die Qualifikation kann durch eine mindestens einjährige Berufserfahrung in der Erstellung von Klimabilanzen für landwirtschaftliche Betriebe oder durch eine Fortbildung in dem Bereich nachgewiesen werden. Die Klimabilanz muss folgende Anforderungen erfüllen:

1. Die Bilanzierung erfolgt mit Hilfe von der Rentenbank akzeptierter Berechnungstools. Eine Liste der Tools und die für die Akzeptanz maßgeblichen Kriterien finden Sie unter [www.rentenbank.de](http://www.rentenbank.de). Werden andere Tools genutzt, ist

deren Eignung spätestens bei Antragstellung durch geeignete Unterlagen nachzuweisen.

- Die Bilanzierung von CO<sub>2</sub>, N<sub>2</sub>O und CH<sub>4</sub> umgerechnet in CO<sub>2</sub>eq erfolgt auf Unternehmensebene. Dabei ist das landwirtschaftliche Unternehmen als eine Einheit mit ggf. mehreren landwirtschaftlichen Betriebszweigen zu verstehen. Die ausschließliche Bilanzierung einzelner Betriebszweige ist nicht ausreichend.
- Der Ausweis der Emissionen erfolgt nach Scope 1, 2 und 3. Alle wesentlichen Emissionen müssen in Bezug auf die jeweiligen Scopes erfasst und bilanziert werden.
- Es werden die wesentlichen Minderungsmöglichkeiten von CO<sub>2</sub>, N<sub>2</sub>O und CH<sub>4</sub> umgerechnet in CO<sub>2</sub>eq identifiziert.
- Darauf aufbauend wird ein individueller Maßnahmenkatalog zur Emissionsreduktion formuliert.
- Es erfolgt eine Einordnung der Ergebnisse anhand vergleichbarer landwirtschaftlicher Betriebe.

### Antragstellung und Auszahlung des Zuschusses

Anträge sind vor Beginn der Maßnahme im Förderportal der Rentenbank zu stellen. Die Rentenbank behält sich vor, vorab ein Interessenbekundungsverfahren durchzuführen. Details dazu werden vor Start der Interessenbekundung auf der Internetseite der Rentenbank veröffentlicht.

Nach Erhalt der Förderzusage und Durchführung der Bilanzierung sind Rechnung, Klimabilanz und das Datenblatt der Rentenbank zur Klimabilanz im Förderportal hochzuladen. Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt nach Prüfung der eingereichten Unterlagen.

Weitere Informationen finden Sie in unserem Merkblatt „Beihilfen“ unter [www.rentenbank.de](http://www.rentenbank.de).

Neben diversen weiteren Anbietern unterstützt auch die Sparkassenorganisation Ihre Kundinnen und Kunden durch die Nachhaltigkeitssoftware und -beratung „Nawisio“.

Rentenbank/Sparkasse OS



**WIR FÜR HIER**  
Zuhause in der Region.



[www.ksk-bersenbrueck.de](http://www.ksk-bersenbrueck.de)

### Verlässlicher Partner

Wir sind hier verwurzelt und mit der Landwirtschaft in unserer Region bestens vertraut. Gerne begleiten wir Sie. Von der Finanzierung über das Liquiditätsmanagement und die Nachfolgeregelung bis zur richtigen Risikoversorge.

Auf das „Bankgespräch“ mit Ihnen freuen wir uns.

 Kreissparkasse  
Bersenbrück

## Untersuchung zur Akzeptanz von Agroforst-Fördermaßnahmen

Agroforstsysteme werden von Wissenschaft und Politik als eine Bewirtschaftungsform anerkannt, die einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung leisten kann. Ziel unserer Untersuchung ist es, die Akzeptanz von Agroforstsystemen zu analysieren.

Der nachfolgende Fragebogen soll Aufschluss darüber geben, wie Fördermaßnahmen gestaltet werden sollten, um die Akzeptanz von Agroforstsystemen zu erhöhen.

Sie können auch an diesem Fragebogen teilnehmen, wenn sie keine Erfahrung mit Agroforstsystemen haben!

Bearbeitungszeit der Umfrage: ca. 15 Minuten

Sie können den Fragebogen auch über folgenden QR über ein Handy bearbeiten:

Vielen Dank!

Konrad  
Ackermann



[https://ww2.unipark.de/uc/MODEMA\\_01/](https://ww2.unipark.de/uc/MODEMA_01/)



Am Schölerberg 6  
49082 Osnabrück

## Aktuelle Informationen



### Durchstarten als Unternehmerin

Einfach ist es nie, wenn man auf einem Hof die Nachfolge antritt oder gar ein neues Unternehmen gründet. Besonders junge Unternehmerinnen übernehmen eine Vielzahl von Rollen auf einmal, die viele Lebensbereiche betreffen: Die Rollen als Unternehmerin, als Tochter, Mutter, Partnerin und auch als Privatperson. Sich mit jeder dieser Rollen gesondert zu beschäftigen, ist eine gute Voraussetzung, um sie langfristig im Gleichgewicht zu halten und als Agrarunternehmerin durchstarten zu können.

Vorsorge und Vorbereitung sind für Existenzgründerinnen enorm wichtig, denn

wenn es irgendwo „ruckelt“, wird eine Unternehmensgründung gefährdet. Im Falle einer Hofübernahme können Familienkonflikte, Burn-Out, Altersarmut oder gar eine Insolvenz drohen. Unser dreitägiges Seminar, für das eine Förderung bewilligt wurde, soll die jungen Unternehmerinnen beim Umgang mit ihren neuen Rollen stärken.

- Durchstarten als Unternehmerin ([www.lwk-niedersachsen.de](http://www.lwk-niedersachsen.de), Webcode 33011280)
- Termine: 23.10.2025, 27.11.2025 und 19.02.2026
- Ort: Bezirksstelle Emsland, Meppen

Darüber hinaus gibt es weitere Hilfs- und Unterstützungsangebote: Die SVLFG unterstützt seit dem 15.09.2024 speziell Gründerinnen und Hofnachfolgerinnen zusammen mit der Landwirtschaftlichen Rentenbank mit einem neuen Coaching-Programm und behandelt in ihrem Sondermagazin „Fokus Frau“ Bereiche wie finanzielle Vorsorge und soziale Absicherung.

#### Kontakt:

Stefan Müller  
[stefan.mueller@lwk-niedersachsen.de](mailto:stefan.mueller@lwk-niedersachsen.de)  
Tel. 0541/56008 162

#### Motorsäge: Technik, Pflege und Wartung

Die Motorsäge muss gewartet werden oder kleine Reparaturen müssen durchgeführt werden? Sie wissen sich zu helfen! Sie bekommen eine Anleitung für leichte Reparaturarbeiten wie das Wechseln der Kupplung, der Reparatur der Anwurfvorrichtung, den Tausch der Ölpumpe, dem Wechsel der Vergaserdichtungen, dem Schärfen von Ketten oder der Prüfung der Schienen auf Beschädigung und Instandsetzung. Es werden die Funktionsweise von 2-Taktmotoren in Motorsägen sowie der Einsatz von Werkzeugen vorgestellt. Dieser Kurs richtet sich ausschließlich an Frauen.

**Termin & Ort:** 27.09.2025, Osnabrück (Anmeldeschluss 19.09.2025)

**Kontakt:** Yvonne Konersmann  
0541 56008-127, [yvonne.konersmann@lwk-niedersachsen.de](mailto:yvonne.konersmann@lwk-niedersachsen.de)

**Information & Anmeldung**  
[www.lwk-niedersachsen.de](http://www.lwk-niedersachsen.de)  
(webcode 33011259)



#### Gemüse fermentieren (ausprobieren)

Fermentieren ist eine altbewährte und einfache Methode zur Lebensmittel-Haltbarmachung. Sie wird eingesetzt, um Gemüse ohne Zusatzstoffe und ganz natürlich haltbar zu machen. Statt wie z.B. beim Einkochen alle Keime abzutöten, nutzt man beim Fermentieren die im Gärungsprozess entstehende Milchsäurebakterien. In diesem halbtägigen Seminar mit Praxisanteil geht es um die Grundlagen des Fermentierens.

**Termin & Ort:** 26.09.2025, Osnabrück (Anmeldeschluss 19.09.2025)

**Kontakt:** Christiane Rehkamp  
0541 56008-146, [christiane.rehkamp@lwk-niedersachsen.de](mailto:christiane.rehkamp@lwk-niedersachsen.de)

**Information & Anmeldung**  
[www.lwk-niedersachsen.de](http://www.lwk-niedersachsen.de)  
(webcode 33011011)



Gerda von Lienen,  
LWK Niedersachsen

#### Mein Tag für 's AgrarBüro



bzak /  
[pixabay.com](http://pixabay.com)

Unser Präsenz-Workshop bietet Ihnen die Gelegenheit, Schritt für Schritt Ihren Büroalltag zu ordnen, um einen besseren Überblick zu gewinnen. Wir motivieren und geben nützliche Tipps, um in Zukunft am Ball zu bleiben. Freuen Sie sich auf einen erfrischenden Neuanfang für Ihre Arbeit im Büro und erleben Sie, wie eine geordnete und digitale Umgebung Ihre Produktivität steigern kann.

**Termin & Ort:** 30.09.2025, Osnabrück (Anmeldeschluss 26.09.2025)

**Kontakt:** Katrin Busch  
0541 56008-138, [katrin.busch@lwk-niedersachsen.de](mailto:katrin.busch@lwk-niedersachsen.de)

**Information & Anmeldung**  
[www.lwk-niedersachsen.de](http://www.lwk-niedersachsen.de)  
(webcode 33011236)

